



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Postulat der SVP-Fraktion: Flexibilisierung des Lohnsystems
Autor/in: [Urs Hess](#)
Mitunterzeichnet von: Brunner, Epple, Kämpfer, Klauser, Mall, Schafroth Hans Rudolf, Sollberger, Straumann, Thüring, Trüssel, Wenger und Wirz
Eingereicht am: 30. April 2015
Bemerkungen: --
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Wenn Löhne nicht marktkonform sind, fehlt das engagierte und erfahrene Personal relativ schnell. Mit dem starren Lohnsystem des Kantons werden z.B. junge Mitarbeiter gegenüber der Privatwirtschaft deutlich überbezahlt, jedoch erfahrene Leute, welche neben einer ausgewiesenen Berufspraxis auch über die nötige Lebenserfahrung verfügen, können aus monetären Gründen nicht rekrutiert werden. Ein akademischer Titel zählt heute mehr als die Leistung. Wenn wir einen guten Mix im Personal, welches motiviert und effizient arbeitet, anstellen und behalten möchten, müssen die Löhne der Privatwirtschaft angeglichen werden. (Plus und Minus)

Der Regierungsrat wird beauftragt,

- die Modellumschreibungen und Löhne zu flexibilisieren
- dass gleiche Arbeit mit unterschiedlichen Leistungen honoriert wird.
- Marktlöhne in allen Berufen unter Berücksichtigung von Leistung und Erfahrung auszurichten
- Die Kostenneutralität einzuhalten